

Ausgewählte Werke von *Michele Federico Sciacca* in deutscher Übersetzung

Band 1

**Michele Federico Sciacca**

*Objektive Innerlichkeit*  
[Grundlegung eines integralen Idealismus]

*Akt und Sein*  
[Zur Ontologie des kritischen Spiritualismus]

aus dem Italienischen neu übersetzt und  
herausgegeben von Michael Walter Hebeisen

Biel/Bienne: Schweizerischer Wissenschafts- und Universitätsverlag, 2020

Titel der Originalausgaben:

*L'Interiorità oggettiva*, in: Opere complete di Michele F. Sciacca, Bd. 1, Milano: Carlo Marzorati, 1958; bzw. *L'intériorité objective*, in: Opere complete di M. F. Sciacca, Bd. 1, Roma: Fatelli Bocca, 1952;

*Atto ed essere*, in: Opere complete di M. F. Sciacca, Bd. 6, Roma: Fratelli Bocca, 1956.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

*Sciacca, Michele Federico:*

Ausgewählte Werke in deutscher Übersetzung / Michele Federico Sciacca.  
– Biel/ Bienne:

Schweizerischer Wissenschafts- und Universitätsverlag  
NE: Hebeisen, Michael Walter [Hrsg.]: Sciacca, Michele Federico:  
[Sammlung]

Bd. 1: Objektive Innerlichkeit [Grundlegung eines integralen Idealismus];  
Akt und Sein [Zur Ontologie des kritischen Spiritualismus]/  
aus dem Italienischen neu übersetzt und  
hrsg. von Michael Walter Hebeisen. – 2020

ISBN ###-3-####-####-#

© 2020, Schweizerischer Wissenschafts- und Universitätsverlag in Biel. –  
Printed in Germany. –

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk einschliesslich seiner Teile ist  
urheberrechtlich geschützt. Wiedergabe nur mit ausdrücklicher  
Genehmigung des Verlags.

Gesetzt aus der Palatino 12/10p von Linotype

Druck auf säure-, holz- und chlorfreies FSC®-zertifiziertes Papier  
Herstellung und Vertrieb: Books on Demand GmbH, D-Norderstedt

## Inhaltsverzeichnis

A.	<u>Michele Federico Sciacca: Objektive Innerlichkeit [Grundlegung eines integralen Idealismus]</u> ( <i>L'Interiorità oggettiva</i> , in: Opere complete di Michele F. Sciacca, Milano: Carlo Marzorati, 1958, 117 S.)	7 - 134
	Vorwort zur Publikation in den „Gesammelten Werken“ (1951)	7
	Vorwort zur Erstauflage in italienischer Sprache (1957)	11
	Einleitung	13 - 26
I.	Die allgemeine Problemanlage	27 - 45
	(1.) Der Geist, das Geistige: Synthetischer und integraler Charakter des geistig-spirituellen Handelns	27
	(2.) Intuitives Wissen und vernunftgemässe Erkenntnis: Idee und Begriff	30
	(3.) Das metaphysische Problem der Erkenntnis oder des höchsten Prinzips der Intelligibilität	32
	(4.) Die Entsprechung von „Sein“ und „ontologischer Wahrheit“ – Die Metaphysik der innerlichen Erfahrung	33
	(5.) Die Grundidee vom Sein und der konzeptuelle Begriff des Seienden	36
	(6.) Der intrinsisch theistische Charakter der Intelligenz	38
	(7.) Von der Anwesenheit der Transzendenz bei allen Ausprägungen von geistig-spirituellen Aktivitäten	41
	(8.) Der eigentliche Idealismus	43
II.	Die objektive Innerlichkeit	47 - 80
	(1.) Die Problemstellung der „Struktur“ und das Problem der „Genese“	47
	(2.) Die „Tiefgründigkeit“ der Strukturen	51
	(3.) Die Problemanlage des Selbstbewusstseins als Ausgangspunkt für das Denken der Moderne	53
	(4.) Das Denken der Moderne angesichts der Problemfragen der „Innerlichkeit“ und der „Kritik“	55
	(5.) Von der inneren Widersprüchlichkeit der modernen Immanenzphilosophie und deren letzten Konsequenzen für das zeitgenössische philosophische Denken	60
	(6.) Von der objektiven Innerlichkeit und ihrer tieferen metaphysischen Bedeutung	65
	(7.) Die objektive Innerlichkeit und die menschliche Person oder Persönlichkeit	73

III.	Die Autonomie der Metaphysik	81 - 99
	(0.) [Einleitung]	81
	(1.) Eine Kritik des metaphysischen Agnostizismus von Immanuel Kant und der Paralogismus der transzendentalen Dialektik	82
	(2.) Die autonome Verfassung der Metaphysik in ihrem eigenen Gegenstand	87
	(3.) Das Problem der Idee und Antonio Rosmini-Serbati	91
	(4.) Die metaphysische Wahrheit als Grundlage für alle weiteren Wahrheiten	93
	(5.) Vom logischen Gebrauch und von der metaphysischen Geltung von Prinzipien	97
IV.	Das Selbstbewusstsein und seine Ausprägungen	101 - 134
	(1.) Das Selbstbewusstsein als Aktualität	101
	(2.) Das bewusste Wissen um das Selbst-Bewusstsein	111
	(3.) Das Selbstbewusstsein als innerer Dialog und als primäre Kommunikation	116
	(4.) Die Priorität der Kommunikation zwischen Personen und Ausichten auf eine mögliche Auflösung der Problematik	126
	◆	
B.	<u>Michele Federico Sciacca: Akt und Sein [Zur Ontologie des kritischen Spiritualismus]</u>	
	(Atto ed essere, in: Opere complete di M. F. Sciacca, Bd. 6, Roma: Fratelli Bocca, 1956, 160 S.)	135 - 340
	Vorwort zur Publikation in den „Gesammelten Werken“ (1956)	135
	Einleitung	137 - 164
	(1.) Die Autonomie der Ontologie	137
	(2.) Der primordiale Charakter des Seins und das „ungefähre Sein“	144
	(3.) Die Dialektik der Implikation und der Mit-Gegenwart	154
I.	Vom Wesen des Seins und von der Dialektik seiner Ausprägungen	165 - 218
	(1.) Das Wesen des Seins und der primäre, originäre ontologische Akt	165
	(2.) Das Sein ist Akt <i>par excellence</i> – Die Dialektik von Sein und Akt	180
	(3.) Die Potenz des Seins und das potentiell mögliche Da-Sein	168
	(4.) Der „Akt“ des Seins als „Werden“ des Seins – Die „Faktizität“ des „Wirklichen“ als „Akt“ des „Existierenden“	192

(5.) Das Sein fällt in all seinen Ausprägungen dialektisch aus	200
(6.) Ontologische Abhängigkeit und ontologische Partizipation – Die Dialektik von Präsenz und Absenz	205
<b>II. Existenz und Wirklichkeit, und ihr dialektisches Verhältnis zueinander</b>	<b>219 - 294</b>
(1.) Die „Existierenden“ oder „Da-Seienden“, die „menschlichen Subjekte“ und die „Realien“, das „Faktische“, das „Wirkliche“	219
(2.) Das Existierende oder Da-Seiende, das menschliche Subjekt als Synthese der Formen des Seins – Die zwei Bedeutungen der Existenz und ihre Dialektik	227
(3.) Das Existierende oder Da-Seiende, das menschliche Subjekt als das einzige vollkommene Subjekt – Das Grundprinzip der Person, der Persönlichkeit	232
(4.) „Solidität“ und „Fragilität“ der menschlichen Existenz und ihr Entwicklungsprozess der Existentialisierung	237
(5.) Das Existierende oder Da-Seiende, das menschliche Subjekt in der Welt, im Leben: „Vitalität“ und „Existenz“	249
(6.) Die Ebene des Seins und das Wirkliche als „Hinweis“, als „Verweis“ auf die Werte	256
(7.) Die dreifache Alterität und das „liebend hingebungsvolle“ Sein	259
(8.) Die „Stärke“ des ethisch-moralischen Seins und der „unerbittliche“ Elan der Liebe	271
(9.) Metaphysische Schlussfolgerungen [für die Existenz Gottes]	280
<b>Anhang: Kritische Überlegungen zum Akt des Aktualismus</b>	<b>295 - 340</b>
[Einleitung: Anschluss an den und Kritik des Aktualismus]	295
(1.) Worin besteht der Aktualismus [insbesondere von Giovanni Gentile]?	296
(2.) George Berkeley, Immanuel Kant, Georg Wilhelm Friedrich Hegel	298
(3.) Platon und die Idee als objektiver Gegenstand	319
(4.) Sein und Werden	337



